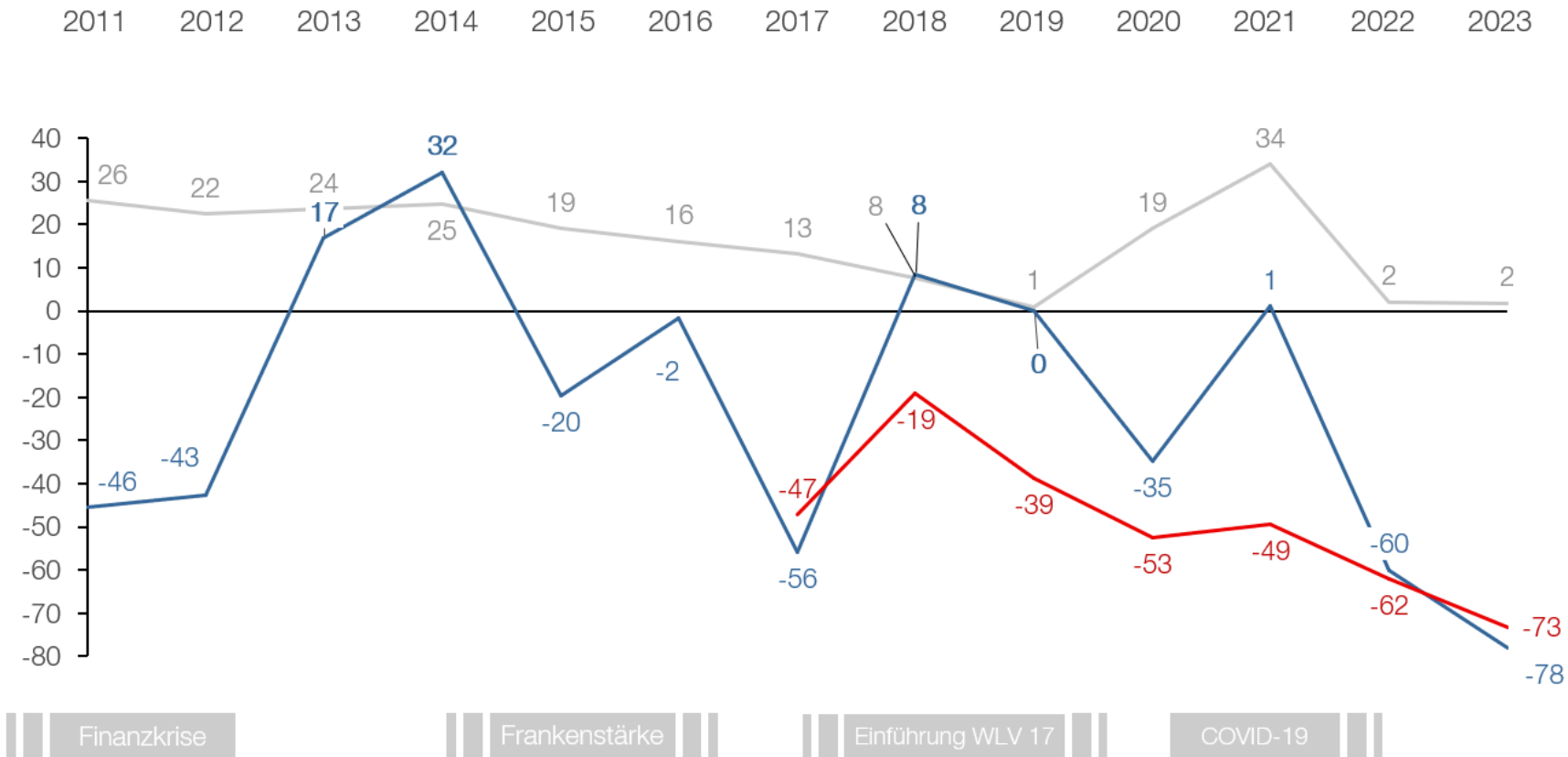


# Schienengüterverkehr Schweiz: Gegenwärtige Realität und Ausblick.

Alexander Muhm  
Leiter Güterverkehr, Mitglied der Konzernleitung SBB

Referat am CH 1/2024-Anlass des KVÖV vom  
18. April 2024

# Die Performance im EWLV der letzten Dekade war geprägt von rückläufigen Mengen und hohen Fixkosten.



- Abgeltungen durch öffentliche Hand
- Ergebnis SBB Cargo vor Wertberichtigung
- Ergebnis EWLV Inkl. KV-Mengen im EWLV

# Der Bundesrat äussert in den Zielen 2024 – 2030 klare Erwartungen an den Güterverkehr der SBB.



Im Geschäftsfeld «Cargo Schweiz» erbringt die SBB im Linienverkehr profitable Leistungen.

Im Netzwerkverkehr strebt sie ein kostendeckendes Angebot im Binnen- und Import-/Exportverkehr an.

Im Netzwerkverkehr sind Defizite vorübergehend zulässig, bis der neue Gesetzesrahmen in Kraft ist. Die Defizite sind zu minimieren.

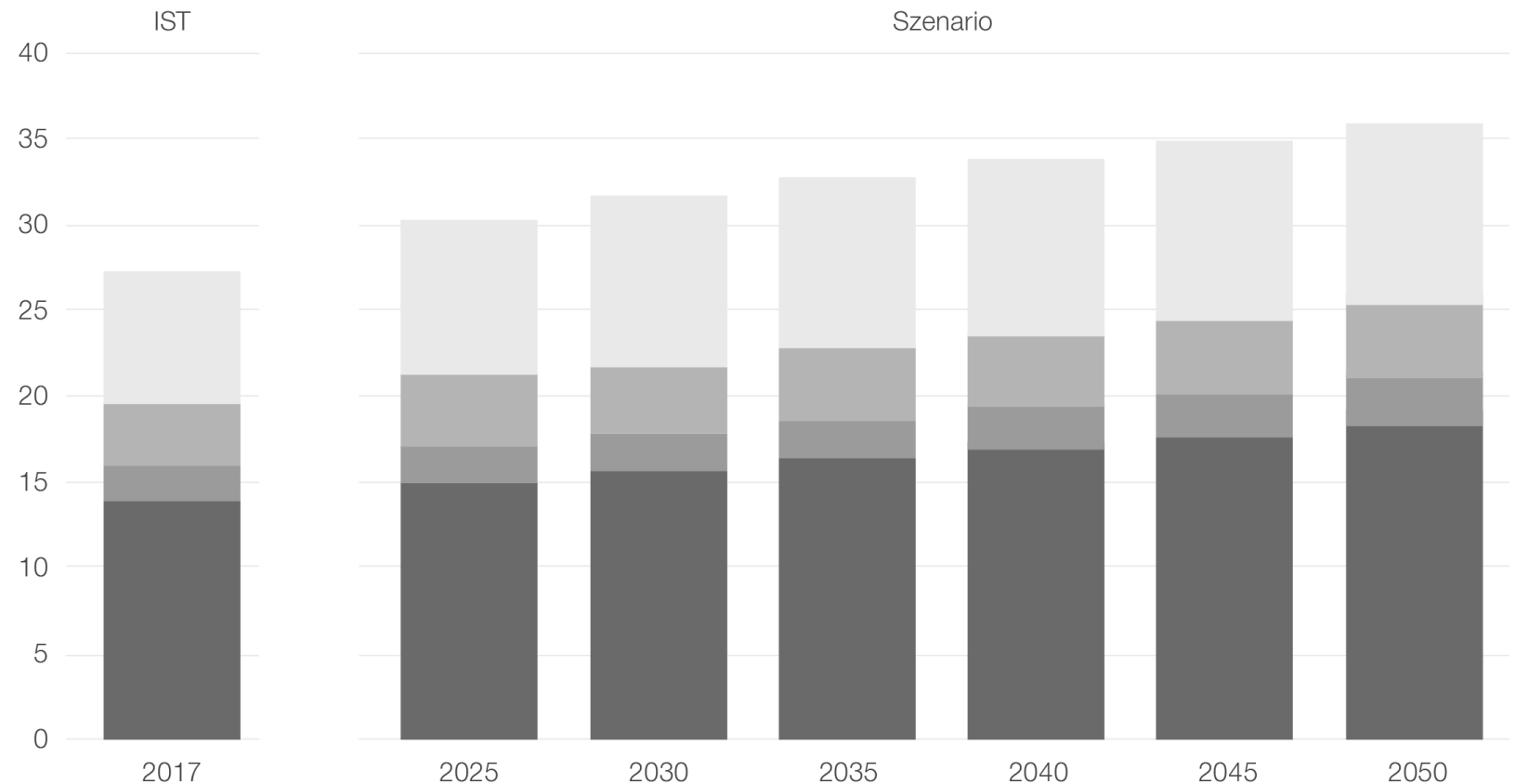
Im Geschäftsfeld «Cargo International» erbringt sie auf dem Nord-Süd Korridor profitable Leistungen.



# Bund erwartet in allen Märkten ein Wachstum von 31% bis 2050. Treiber sind Bevölkerungs- und Wirtschaftswachstum.

## Transportleistung nach Verkehrsart

Mrd. Tonnenkilometer



Bis 2050:

Bevölkerungswachstum:  
+21%

Wirtschaftswachstum BIP:  
+57%

# Aus vier Gründen braucht (nicht nur) die Schweiz den Güterverkehr auf der Schiene.



**80%** weniger CO<sub>2</sub>

Klimafreundlich:  
Pro Tonnenkilometer  
80 Prozent weniger CO<sub>2</sub> als  
der LKW



**5-mal**

Energieeffizienz:  
Rollwiderstand 5-mal  
effizienter als LKW



**52 LKWs**

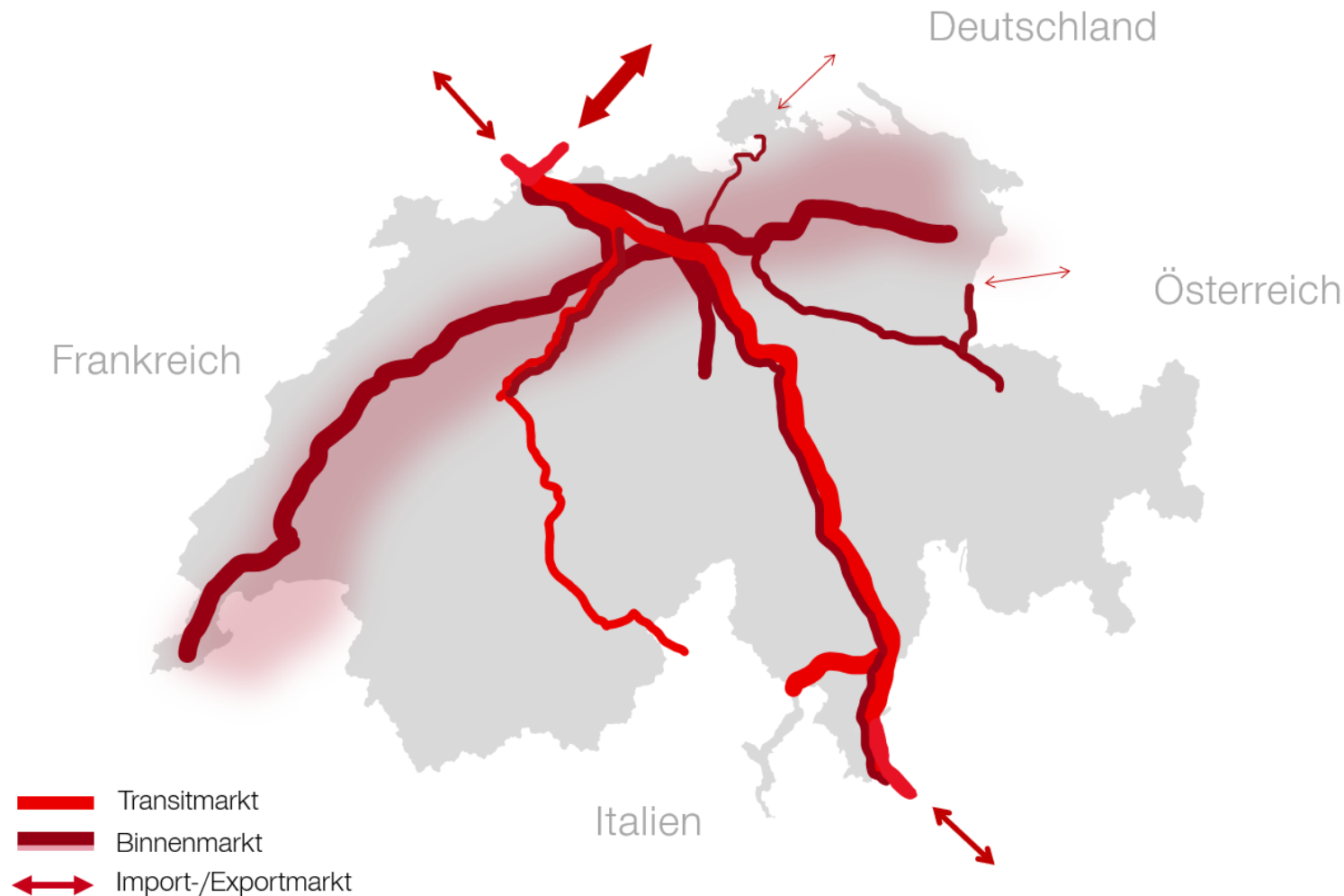
Flächenverbrauch:  
Ein Güterzug ersetzt  
52 LKWs



**42-mal**

Sicherheit:  
Unfallrisiko bis zu 42-mal  
geringer als LKW

Der Güterverkehr der SBB ist zukünftig mit drei Produktionsmodellen und drei Produkten in drei Märkten tätig.

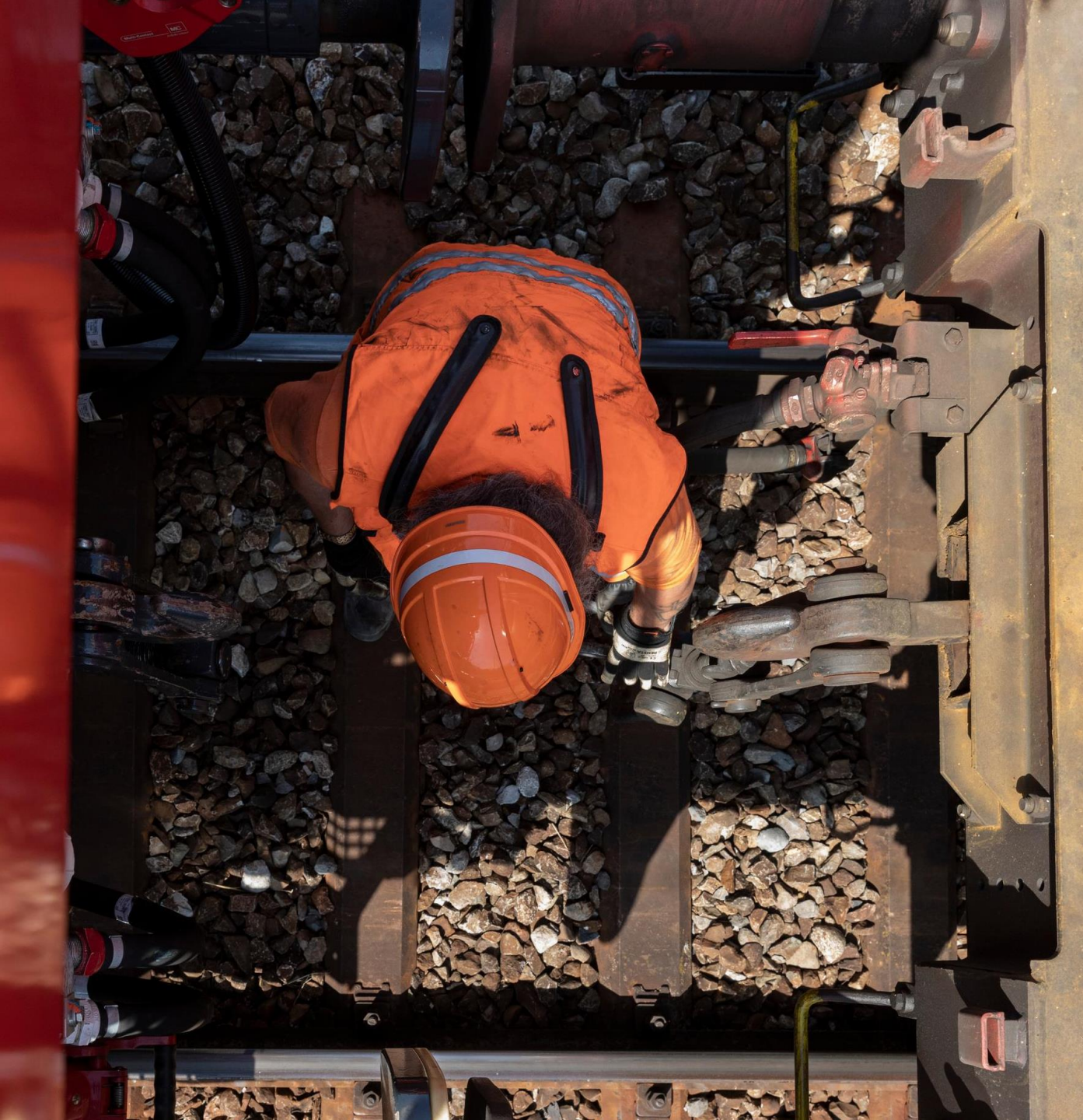


#### Produktionsmodelle

- Einzelwagenladungs-Verkehr
- Ganzzug-Verkehr
- Binnen-Kombinierter Verkehr

#### Produkte

- Traktion
- Operations
- Spedition





# Unsere Ambition: Ein zukunfts- und reinvestitionsfähiger Schienengüterverkehr für die Schweiz.



Wir **investieren** in Unterhaltsanlagen und Rollmaterial und werden so effizienter und verlässlicher für unsere Kunden und sicherer für unsere Mitarbeitenden.



Wir **etablieren** langfristige Partnerschaften. Attraktive Angebote, die verlässliche Zusammenarbeit und pünktliche Transporte machen uns zu einem unverzichtbaren Teil der Logistikkette unserer Kunden.

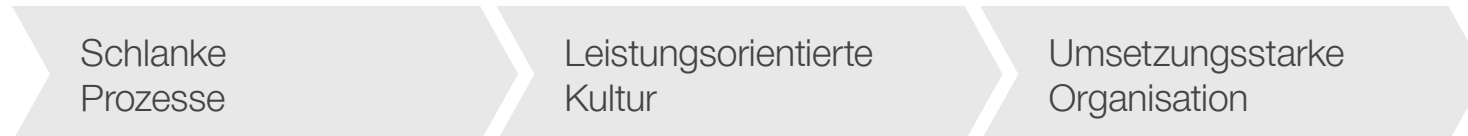
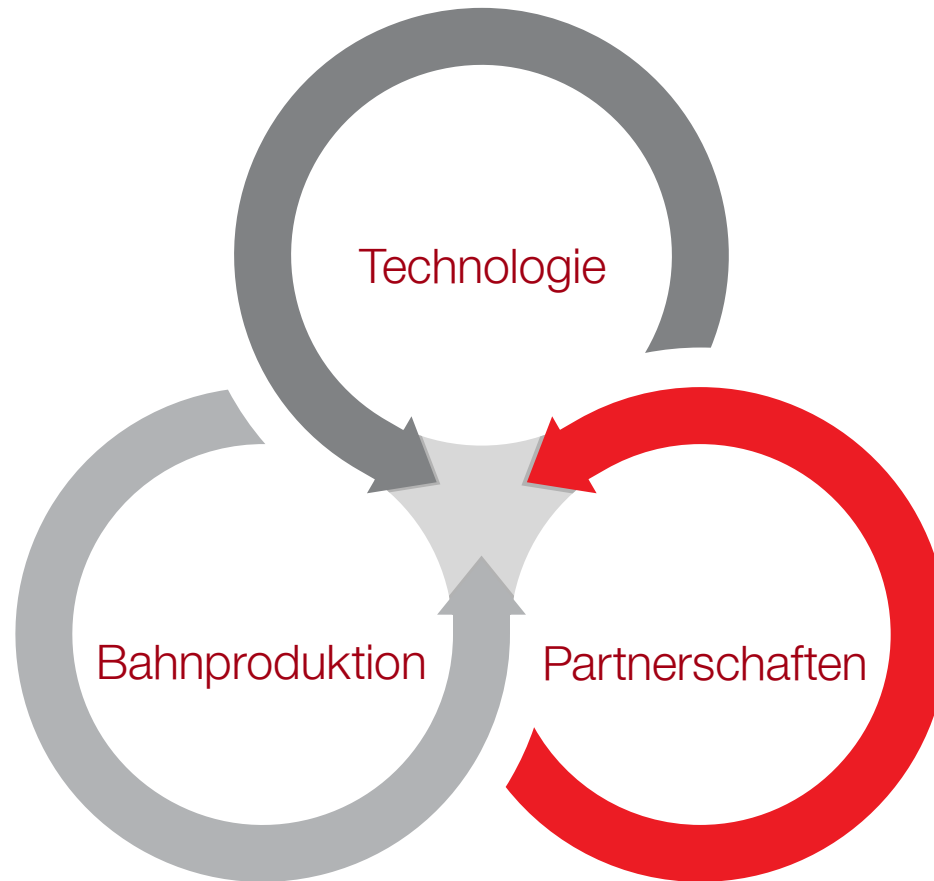


Wir sind der **Vorreiter** in Automatisierung und Digitalisierung der europäischen Gütertransportbranche und setzen wegweisende Lösungen in der Schweiz und Europa um.



Unser Geschäft ist wirtschaftlich und wir sind nach Auslauf der Fördermittel aus eigener Kraft **reinvestitionsfähig**.

# Erfolgsfaktoren zur Bewältigung der zukünftigen Herausforderungen.



## Schwerpunkte bis Ende 2024

- Governance, Organisation und Transformation
- Geschäftsmodell Segment Güterverkehr
- Politischer Prozess und Stakeholdermanagement zur Förderung EWLK
- Automatisierung und Digitalisierung
- Rollmaterialstrategie
- Optimierte Bahnproduktion
- Modernisierung Produktionsstandorte und Bedienpunkte
- Geschäftsmodell intermodaler Binnengüterverkehr
- Positionierung, Branding und Marketing